



**TRADING
HUB
EUROPE**
keep in balance

Rückblick und Aktuelles



Der Winter 2021/2022 im Rückblick

- **Speicherfüllstände**

- Speicher in Deutschland im Oktober 2021 nur zu 70% gefüllt, so niedrig wie seit Jahren nicht
- Speicher Rehden weist zu dieser Zeit nur einen Füllstand in Höhe von knapp 9% auf und wurde im Sommer 2021 praktisch nicht gefüllt

- **Gaspreise**

- stetiger Anstieg seit Mai 2021
- Anfang Oktober 2021 wurde die 100 EUR/MWh-Marke überschritten

- **Durchschnittspreis für den Regelenergieeinkauf**

- ca. 100 EUR/MWh (Okt 21- April 22); Vergleich zum Vorjahr: 19,13 EUR/MWh.

- **Nord Stream 2**

- Fertiggestellt jedoch keine Aufnahme des Betriebes

Die Novelle des EnWG

Überblick

- **Novelliertes EnWG gibt Füllstandsvorgaben für Gasspeicher vor**

- 1. Oktober → 80%
- 1. November → 90%
- 1. Februar → 40%

Per Verordnung später erhöht
auf 85 % bzw. 95 %

- **Gesetz sieht Stufenmodell für Speicherbefüllung vor**

- Zunächst markbasierte Befüllung ergänzt durch SSBO-Ausschreibungen
- Auch Befüllung der Speicher durch THE möglich (sog. Stufe 3)

- **Gasspeicherumlage zur Deckung der Kosten**

- Kosten und Erlöse der THE durch die Speicheraktivitäten werden auf die Netznutzer umgelegt
- Hierfür wird eine neue Umlage eingeführt (Gasspeicherumlage)

- **Befristung**

- Das Gesetz ist bis zum 1. April 2025 befristet – **12.05.2023**: BMWK möchte ein Gesetzgebungsverfahren einleiten, um die Regelungen des EnWG bis zum 01.04.2027 zu verlängern.

- **Anfang Juni erlässt das BMWK ergänzend die Speicherbefüllungsverordnung**

Umsetzung EnWG 2022 durch THE

- **SSBO Stufe 1**

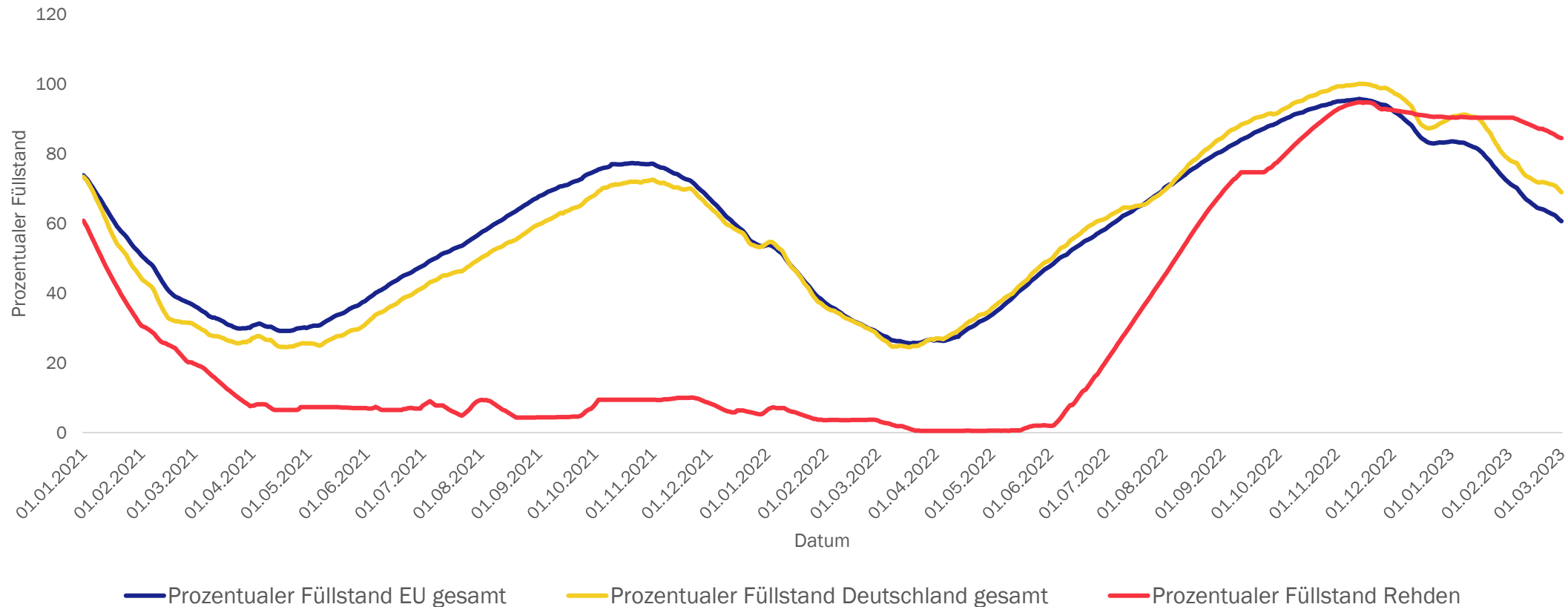
- Produkt ist als „Hybridprodukt“ ausgestaltet mit zwei kombinierten Vertragskomponenten (Stichtagsbezogene Einspeicherzusage und gesicherte Vorhaltung einer Teilmenge zum jederzeitigen Abruf durch den MGV (Abrufoption))
- 2022 werden durch THE zwei SSBO-Ausschreibungen durchgeführt und somit ca. 84 TWh kontrahiert.
- Die erste SSBO-Ausschreibung wird bereits vier Tage nach Inkrafttreten des novellierten EnWG durch THE angekündigt

- **Speicherbefüllungen durch THE**

- Anfang Juni 2022 beginnt THE mit der Befüllung des Speichers Rehden
- In den folgenden Wochen/Monaten folgten weitere Speicher
- Am 31. Oktober 2022 beendet THE die Speicherbefüllungen planmäßig
- Am 6. Februar 2023 gibt THE bekannt, dass in Absprache mit den Behörden Speicherkapazitäten für das Speicherjahr 2023/2024 kontrahiert wurden, so dass beschaffte Mengen in den Speichern belassen werden können. Anfang April veröffentlicht THE die Information, dass 37 TWh zum Abschluss des Speicherjahres 2022/2023 in den Speichern belassen wurden; ca. 12,5 TWh wurden bis zum 31.03.2023 durch THE verkauft

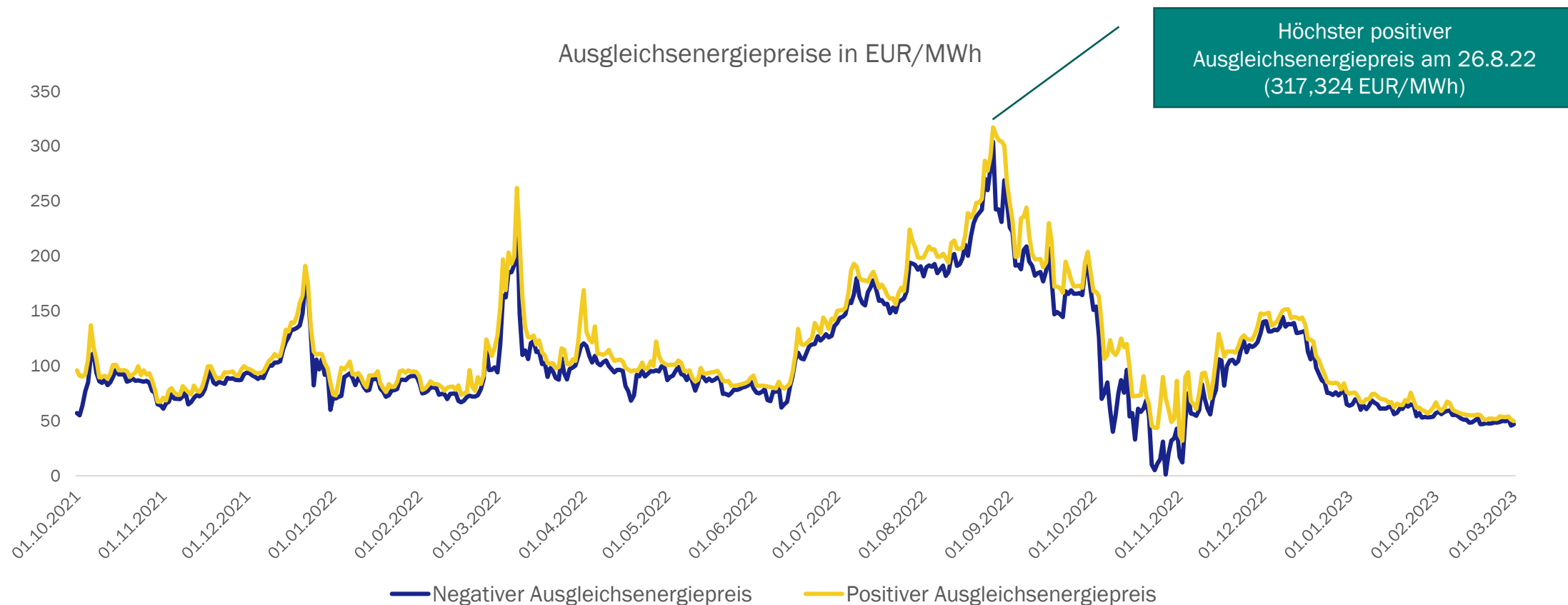
Speicherfüllstände bis März 2023

EU, Deutschland und Rehden



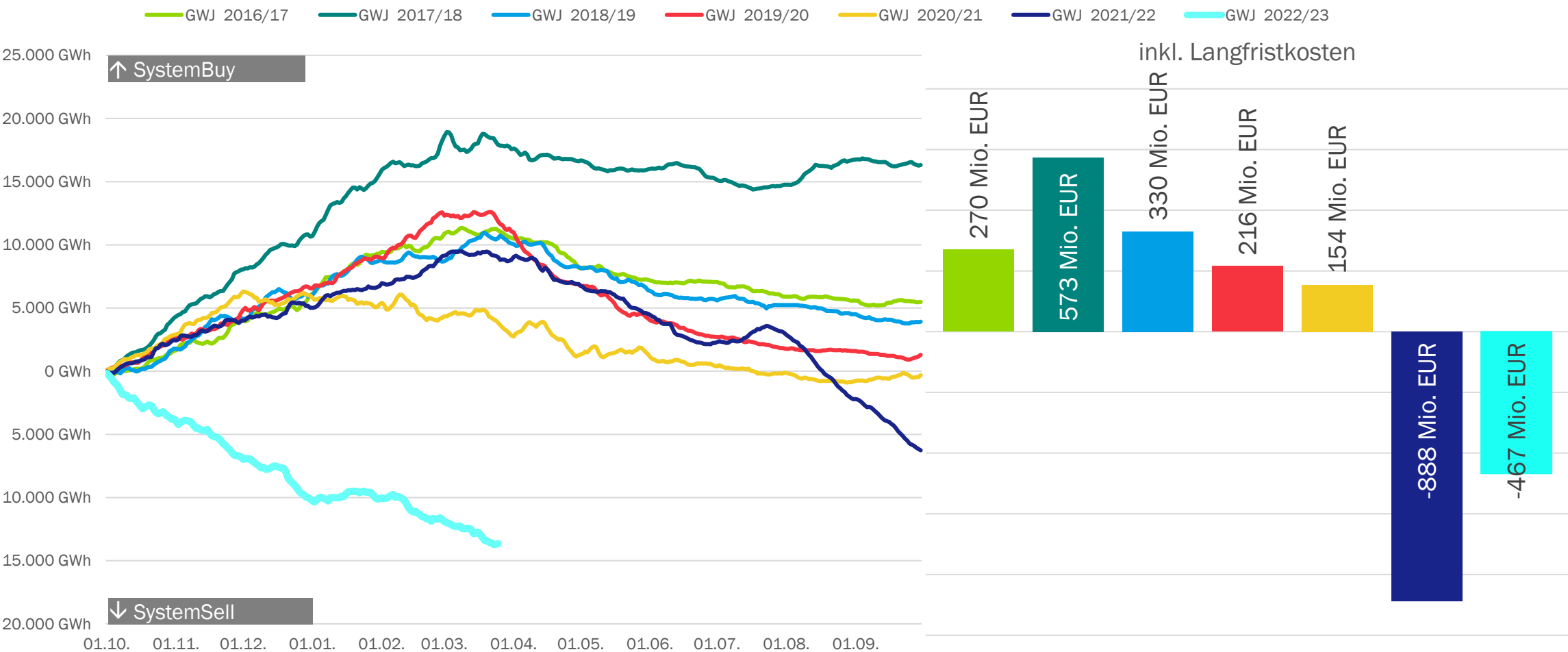
Quelle: Gas Infrastructure Europe

Entwicklung der Ausgleichsenergiepreise (Oktober 2021 - März 2023)



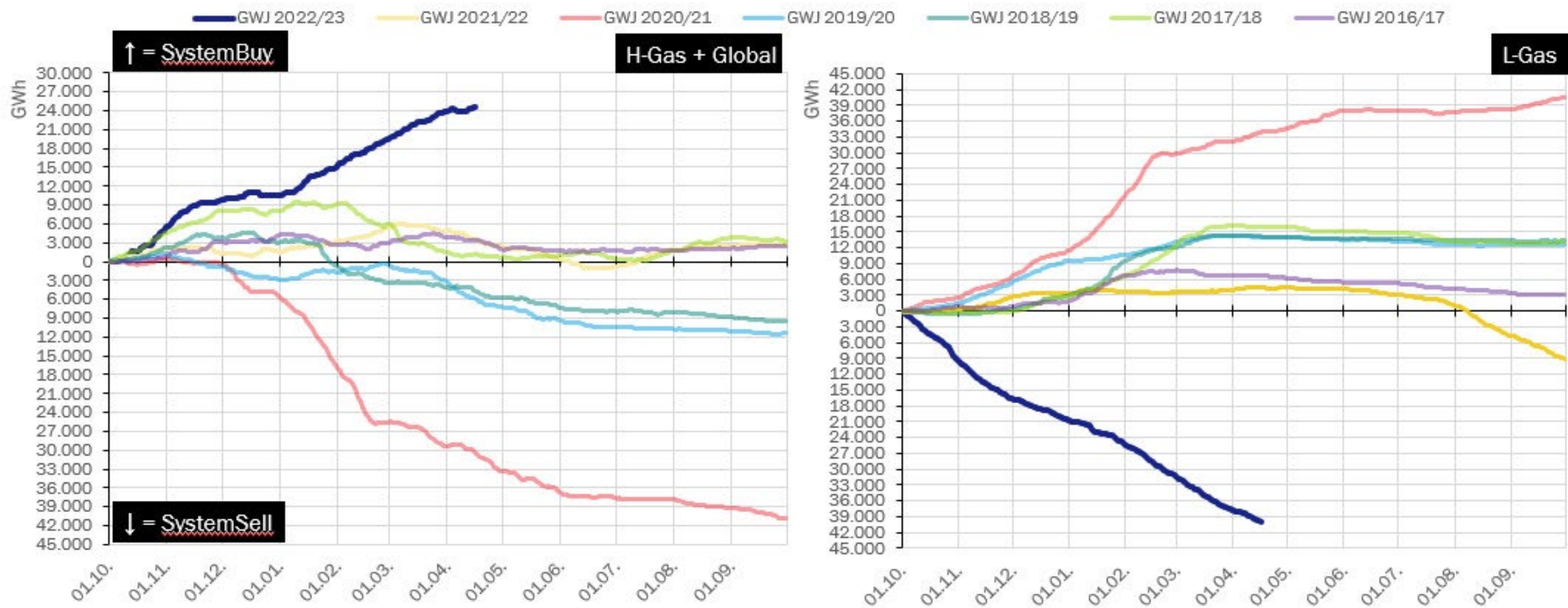
Regelenergie-Einsatz pro GWJ

Kumulierte Mengen und Kosten



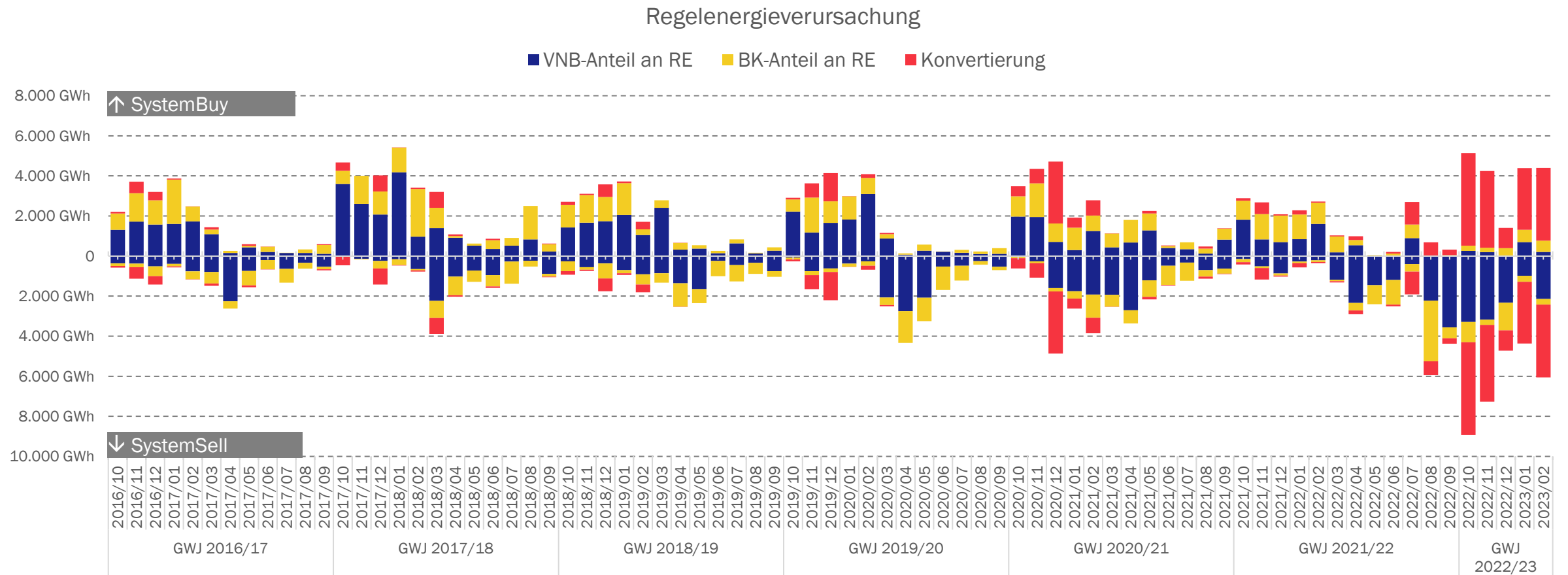
Kumulierter Regelenergieeinsatz

Nettomengen, Jahresvergleich nach Gasqualität



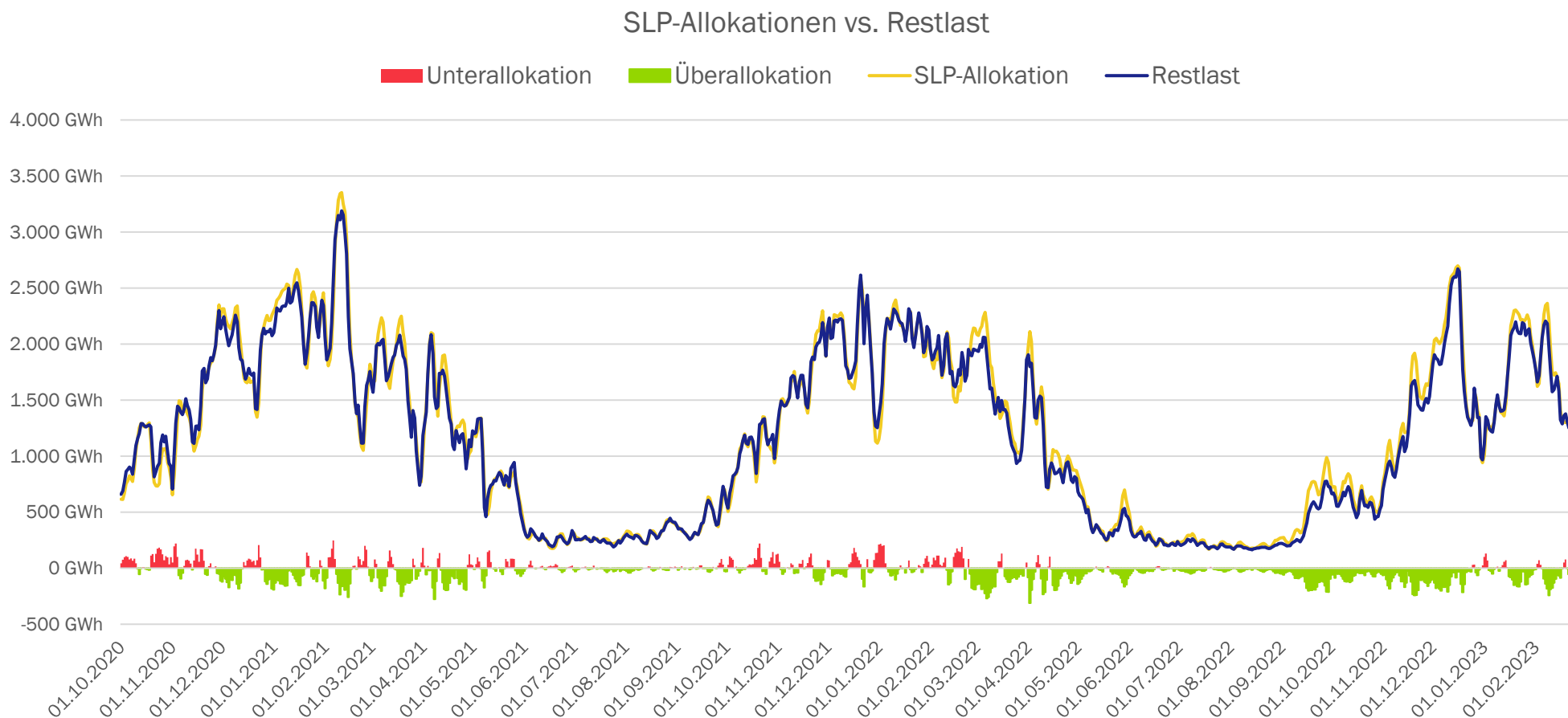
Regelenergieverursachung

VNB/BKV-Anteil des Regelenergie-Einsatzes pro Monat

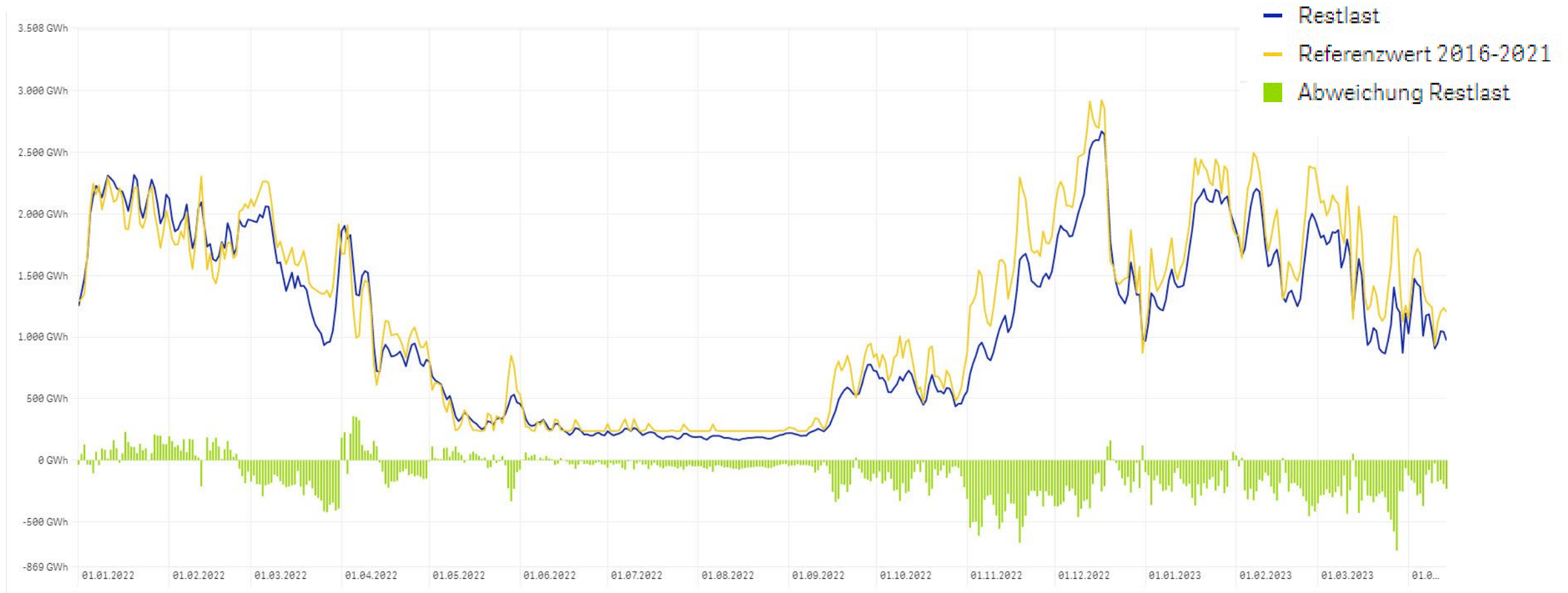


Vergleich der SLP-Allokationen zur Restlast

SLP-Allokationen und Restlast pro Gastag

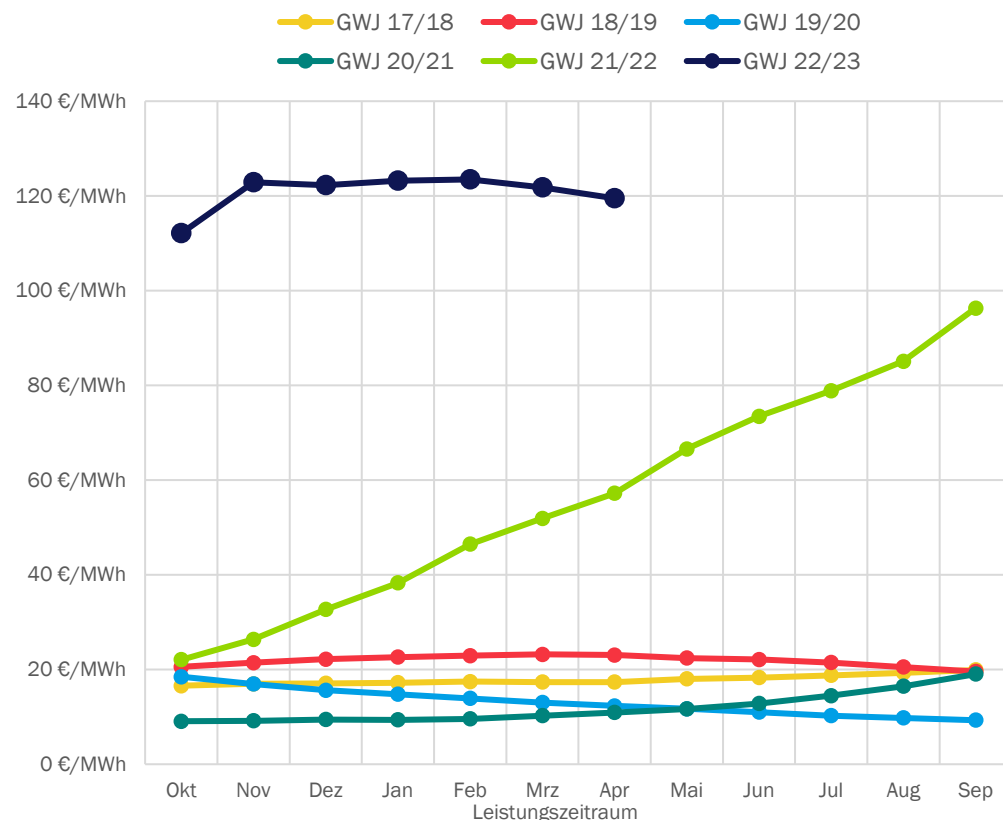


Vergleich Restlast und temperaturbereinigter Restlast

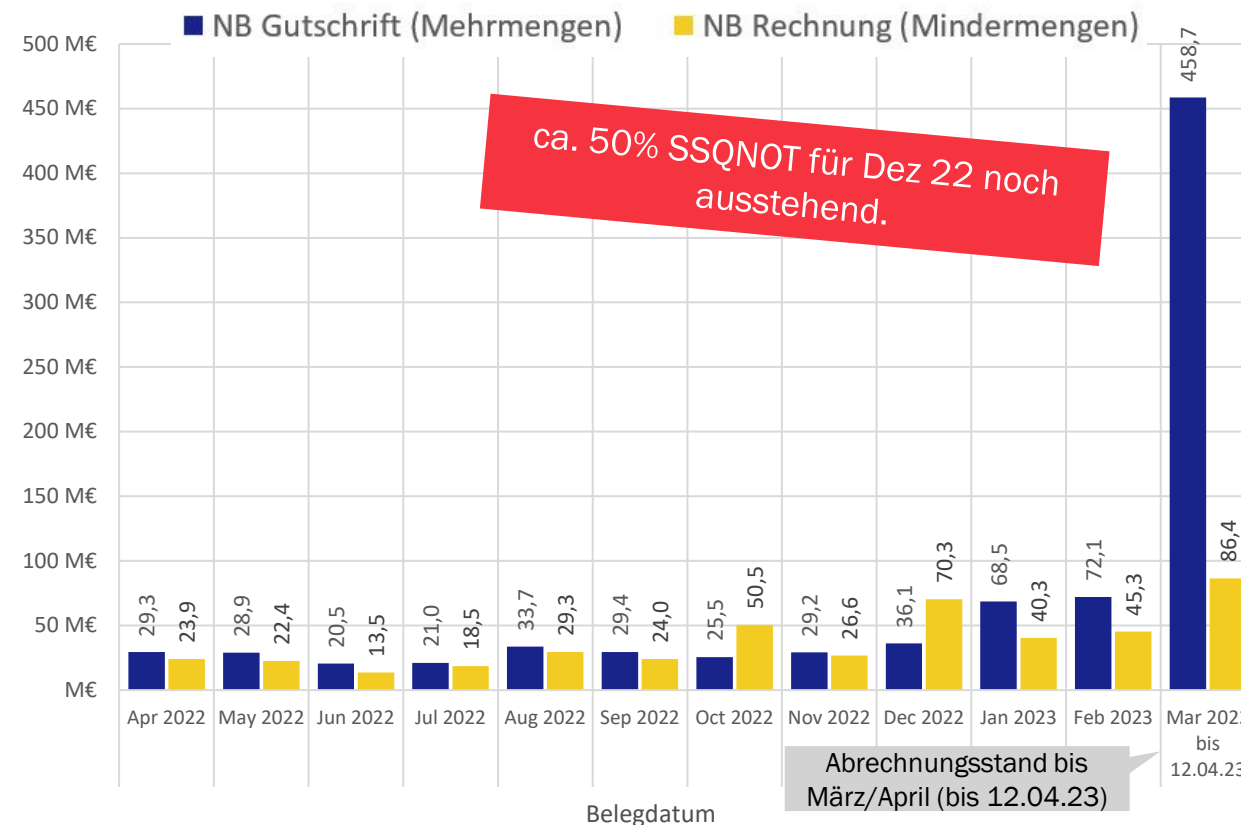


Aktuelle MMMA: Starker Preisanstieg und hohe Mehrmengen

SLP-MMM-Preise

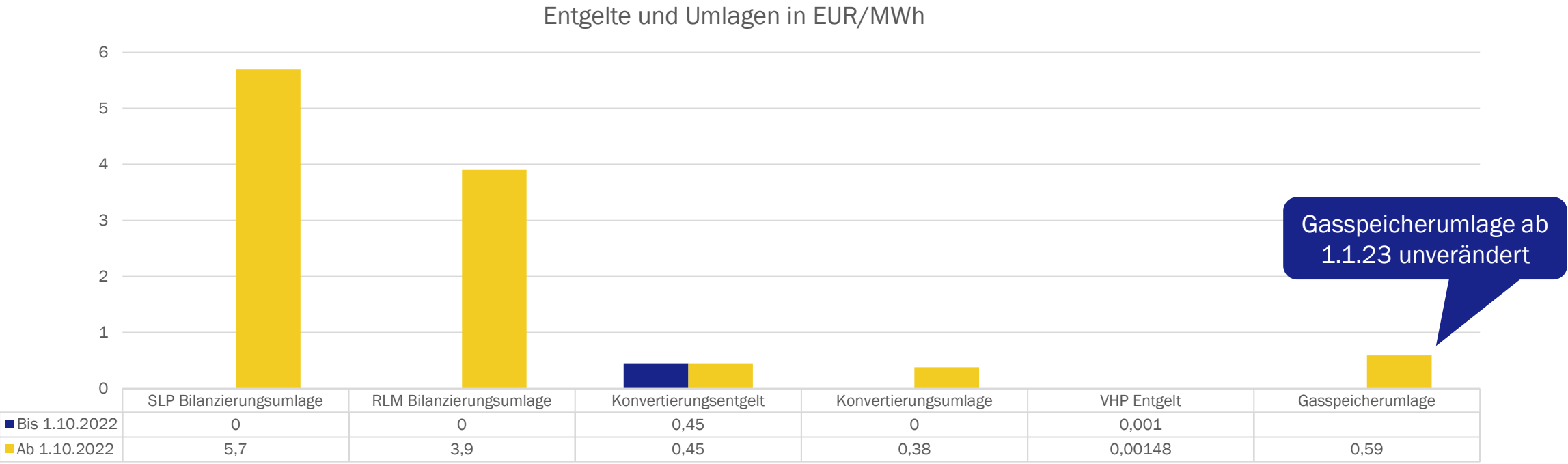


Abrechnung der Mehr/Mindermengen (12 Monate)



- Extreme Sportmarktpreise in 2022 führen zu hohen SLP MMMA Preisen (die Mehr-/Mindermengenpreise basieren auf einem „12-Monats-Gasdurchschnittspreis“ der EEX und werden mit einem Monat Versatz verwendet)
- In 2022 ist ein deutlicher Anstieg an Mehrmengen zu verzeichnen (SLP Überallokation in den Netzknoten).

Entwicklung der Entgelte und Umlagen



Weitere Themen aus dem GWJ 2022/2023

- **KoV XIII.1 tritt am 1. Oktober 2022 in Kraft**

- Die neue KoV war durch die verschiedenen gesetzlichen Anpassungen hinsichtlich Versorgungssicherheit notwendig geworden.

- **Überallokation im SLP-Bereich**

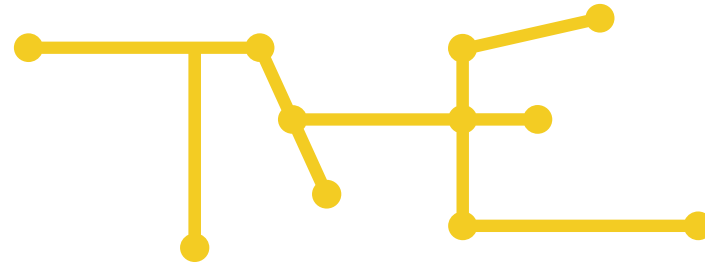
- Die BNetzA hat mit der Mitteilung Nr. 9 und 10 die Netzbetreiber aufgefordert ihre Netzkontensalden auf eine systematische Überallokation zu monitoren und Gegenmaßnahmen zu ergreifen, wenn dieser Fall vorliegt.

- **Keep in Balance AG**

- Die Keep in Balance AG (100%ige Tochter der THE) wurde im August 2021 durch E-Control in als Bilanzierungsstelle für den österreichischen Gasmarkt ernannt. Das unterlegene österreichische Unternehmen hat Beschwerde gegen den Bescheid eingelegt. Das Verfahren dazu läuft derzeit immer noch.

Aktuelle Entwicklung

- **Die Gasversorgung in Deutschland ist stabil**
 - Versorgungssicherheit ist gewährleistet
 - Eine Gasmangellage im vergangenen Winter konnte verhindert werden
- **Aktuelle Speicherfüllstände sind deutlich höher als 2021**
 - Der Gesamtspeicherstand liegt auf einem hohen Niveau (64% am 04.04.23)
- **Gasverbrauch gesunken**
 - Insgesamt wurde im aktuellen Winter weniger Gas verbraucht (ca. 7 – 12%)
- **Großhandelspreise**
 - Großhandelspreise sind in den vergangenen Wochen gesunken und haben sich bei 35–45 EUR/MWh eingependelt
 - Trotzdem werden wohl schwankende Gaspreise und ein höheres Preisniveau als in Vorjahren erhalten bleiben
- **Bundesnetzagentur stellt die Veröffentlichung der Indikatoren bis auf weiteres ein, Lagebericht wird 1x pro Woche veröffentlicht**



TRADING HUB EUROPE

keep in balance

Trading Hub Europe GmbH

Hauptsitz:
Kaiserswerther Straße 115
40880 Ratingen

Standort Berlin:
Anna-Louisa-Karsch-Straße 2
10178 Berlin

www.tradinghub.eu

Geschäftsführer

Dr. Thomas Becker, Jörg Ehmke,
Torsten Frank, Dr. Sebastian Kemper

Amtsgericht Düsseldorf, HRB 93885

Copyright

The ideas and suggestions developed in this presentation are the intellectual property of Trading Hub Europe and are subject to the applicable copyright laws. The whole or excerpts duplication as well as passing on to third parties is not allowed without written permission of Trading Hub Europe GmbH.